

Mitgliedschaft in der IVBBB

Die Mitglieder der IVBBB sind in der Regel nationale Beratervereinigungen, Institutionen für Bildungs- und Berufsberatung und Berater als individuelle Mitglieder. Die Mitgliedsverbände vertreten zur Zeit mehr als 20.000 Berater in aller Welt. In einigen Ländern sind auch staatliche Institutionen der Berufsberatung sowie die Arbeits- und/oder Kultusministerien Mitglieder.

Vorstand

Die Vorstandsmitglieder werden für 4 Jahre gewählt. Zur Zeit sind im Vorstand die folgenden Länder vertreten: Argentinien, Belgien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Japan, Kanada, Neuseeland, Peru, Slowenien, Spanien, USA und Venezuela. Der Vorstand tritt mindestens einmal jährlich zusammen.

Präsidium

Die Mitglieder des Präsidiums werden vom Vorstand auf 4 Jahre gewählt. Das Präsidium besteht zur Zeit aus:

Dr. Bernhard Jenschke, Präsident, Deutschland;

Dr. Bryan Hiebert, Vizepräsident, Kanada;

Dr. Peter Plant, Vizepräsident, Dänemark;

Michel Turcotte, Vizepräsident, Kanada;

Lyn Barham, Schatzmeisterin, Großbritannien;

Linda Taylor, Generalsekretärin, Großbritannien.

Wie wird man Mitglied?

Wenn Sie Mitglied werden möchten, füllen Sie bitte das Formular zur Mitgliedschaft (siehe Website) aus und senden es an: Ms Lyn Barham, IAEVG Treasurer, 7 Lansdown Crescent, Bath, BA1 5EX, England. Telephon/Fax:

+44 1225 428039, e-mail: lynbarham@easynet.co.uk

oder schauen Sie auf unserer Website unter nach: www.iaevg.org

**Association Internationale d'Orientation Scolaire et
Professionnelle**

AIOSP

**International Association for
Educational and Vocational Guidance**

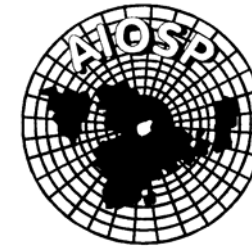
IAEVG

**Asociación Internacional para la Orientación
Educativa y Profesional**

AIOEP

**Internationale Vereinigung
für Bildungs- und Berufsberatung**

IVBBB



Gegründet 1951

“Durch Beratung die Potentiale in aller Welt vergrößern”

Büro der Generalsekretärin der IVBBB:

Mrs Linda Taylor

Secretary General, IAEVG

Linda Taylor, Connexions South London

Canius House, 1 Scarbrook Road,

Croydon, Surrey CR0 1SQ, England, UK

Tel/Fax + 44 20 8929 4707 / +44 20 8929 4763

E-mail : lindataylor@connexions-southlondon.org.uk

Was ist die IVBBB?

Die Internationale Vereinigung für Bildungs- und Berufsberatung (IVSBB) ist der Weltverband der Berufs- und Bildungsberater und vertritt individuelle Mitglieder, entsprechende Institutionen sowie nationale und regionale Verbände der Bildungs- und Berufsberatung auf allen fünf Kontinenten.

Der Auftrag der IVBBB

Beratungsziele

Ziel der Schul- und Berufsberatung ist es, Schülern und Erwachsenen bei Entscheidungen über ihre Ausbildungs- und Berufswahl zu unterstützen.

Gemeinsam mit den Ratsuchenden soll dabei folgendes erarbeitet werden:

- Verständnis für eigene Fähigkeiten und Begabungen,
- Strategien, um sich mit Anderen wirksam auszutauschen,
- Erschließung von beruflichen Alternativen,
- angemessene Methoden, um Ausbildung und Beruf richtig zu planen,
- Wege zur Förderung beruflicher Qualifikationen auf allen Ebenen,
- Möglichkeiten, um Mädchen und Frauen gleichen Zugang zu Bildung, Ausbildung und Arbeit zu verschaffen,
- Wege zur erfolgreichen Eingliederung in Gesellschaft und Arbeitsmarkt.

Der Auftrag der IVBBB lautet daher

- sich dafür einzusetzen, dass all diejenigen, die Bildungs- und Berufsberatung wünschen oder benötigen, diese auch durch professionelle Berater erhalten,
- einen Qualitätsstandard in der Beratung für Schüler, Studierende und Erwachsene zu empfehlen,
- Empfehlungen bezüglich der Qualifikation bzw. einer Mindestausbildung für alle Berufs- und Bildungsberater auszusprechen,
- Aus- und Weiterbildungsprogramme für Berufsberater zu fördern,
- bei der Erstellung angemessener und effektiver Methoden und Materialien in der Berufsberatung mitzuwirken,
- Evaluierungskonzepte für Berufsberatung zu entwickeln,
- die Annahme und Beobachtung von berufsethischen Standards für Berater und Beratungsdienste zu unterstützen.

Ethische Standards

Jedes IVSBB- Mitglied ist den Ethischen Standards der IVBBB verpflichtet, die Qualitätsstandards bei der Beratungsausübung und angemessenes Verhalten der Berater gegenüber ihren Klienten sichern sollen. Diese von der IVBBB 1995 verabschiedeten Ethischen Standards dienen weltweit anderen nationalen Beraterverbänden als Vorbild und Grundlage bei der Entwicklung ihrer eigenen Standards.

Was tun wir?

Die Ziele unseres Verbandes sind:

- die Kommunikation zwischen Einzelnen und Organisationen, die in der Berufs- und Bildungsberatung tätig sind, zu fördern und zu verbessern,
- im Bereich der Beratung weiterhin die professionelle Entwicklung von Ideen, Praxis und Forschung zu unterstützen,
- Informationen über den neuesten Stand der Praxis, der Ausbildung und der Forschung in Berufs- und Bildungsberatung zu sammeln und zu verbreiten.

Veröffentlichungen

Neben dem regelmäßig erscheinenden Newsletter, der in Englisch, Französisch, Deutsch und Spanisch herausgegeben wird, veröffentlicht die IVSBB dreimal jährlich die Fachzeitschrift „*International Journal for Educational and Vocational Guidance (IJEVG)*“ und stellt sie ihren Mitgliedern kostenlos zur Verfügung .

Forschung und andere Aktivitäten

Die IVBBB hat im Auftrag der UNESCO eine Studie zur : “Berufliche Beratung für Chancengleichheit und gleichen Zugang von Mädchen und Frauen in der technischen und beruflichen Bildung“ durchgeführt, die als Nummer 6 in der von der UNEVOC/UNESCO veröffentlichten Reihe zur technischen und beruflichen Ausbildung veröffentlicht wurde. Nummer 1 dieser Serie mit dem Titel „Politische Grundsätze und Programme für Berufs- und Bildungsberatung“ wurde von dem früheren Vizepräsidenten der Vereinigung, Stuart Conger, verfasst. Für die UNESCO wurde kürzlich auch eine Studie über „Neue Rollen und Herausforderungen für Berufsorientierung und Beratung“ in Zusammenarbeit mit der International Association for Counselling (IAC) erarbeitet.

Weiterhin gibt es eine laufende Kooperation in verschiedenen Projekten mit der Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), der Europäischen Union und der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO).

Die Generalversammlung der IVSB hat 2003 „Internationale Kompetenzen für Beratungsfachkräfte“ verabschiedet, die später zu einem internationalen Zertifizierungsverfahren führen sollen.

Veranstaltungen

Die IVBBB veranstaltete in den letzten Jahren folgende internationale Konferenzen : April 2000-Perth, Australien; August 2000 – Berlin, Deutschland; November 2000 – Valencia, Venezuela; März 2001 – Vancouver, Kanada; September 2001 – Paris, Frankreich; Mai 2002 - Warschau, Polen; November 2002 - Wellington, New Zealand; September 2003 - Bern, Schweiz; Juni 2004 - San Franzisko, USA; September 2004 - La Coruna, Spanien, Sept. 2005 Lissabon; April 2006 Cuernavaca, Mexico. Zusätzlich veranstalten die Mitgliedsverbände eigene Konferenzen.